



Merkblatt:

Vorgehen bei Krankheit mit Attest am Tage der schriftlichen Prüfung

⇒ Rückforderung der Prüfungsgebühren **(bis 26.04.2018)**

Sollte es bei der **SCHRIFTLICHEN PRÜFUNG** krankheitsbedingt zur Nichtteilnahme an der Prüfung gekommen sein, dann wird die Möglichkeit der Erstattung der Prüfungsgebühr geprüft.

Dazu bitte ich folgendermaßen zu verfahren:

*Alle Atteste einer Schule sind **gesammelt bis zum 26.04.2018** in eingescannter Form unter Angabe*

- 1. **der Schulnummer,***
- 2. **der Namen der Prüflinge,***
- 3. **der versäumten Prüfungen (Sprache, Beruf oder Berufsfeld und Niveau)***
*per Mail (**Betreff:** Schulnummer -Krankheit KMK)*
zu senden an:

Doerte.Schomacker-Viets@nlschb.de

Im Falle einer durch Attest bescheinigten und deswegen akzeptierten Krankmeldung wird dann ein Menüpunkt im System freigeschaltet, der der Schule erlaubt, die Zahlen entsprechend zu korrigieren (sie erhalten eine Antwortmail zu der „Krankmeldungsmail mit den Attesten“). Dann verfahren Sie wie folgt:

- 1. **Loggen Sie sich, wie bereits bei der Anmeldung geschehen, noch einmal mit Benutzerkennung und Schulleiterpasswort ein.***
- 2. **Gehen Sie auf den Menüpunkt „Krankheit“***
- 3. **Reduzieren Sie bei den jeweiligen Prüfungen die entsprechenden Teilnehmerzahlen***
- 4. **Unlogische Eingaben werden mit einer „Fehlermeldung“ kritisiert***
- 5. **Setzen Sie die Checkbox „Verpflichtung zur Auszahlung an die Schüler“***
- 6. **Vergessen Sie nicht, den Button „Eingabe“ nach Fertigstellung zu aktivieren.***

Nach erfolgreicher Krankmeldung wird dann ein System zur automatisierten Rückzahlung initiiert. Sie erhalten eine generierte Mail, die Ihnen die erfolgreiche Vorgehensweise bestätigt.

Beachten Sie:

- Es gibt **keine Nachschreibetermine**
- **Bei Versäumnis der mündlichen Prüfung sollte ein Ersatztermin angeboten werden (der u.U. auch im neuen SJ sein kann).**

Mit freundlichen Grüßen

Dörte Schomacker-Viets (für das Koordinationsteam)
Osterholz-Scharmbeck, November 2017